PFADFINDERABTEILUNG BISCHOFSTEIN BASEL

www.bischofstein.ch

Liebe Bischofsteiner

Stellt euch vor, was geschehen ist: Dem Regenbogen sind die Farben weggekommen!!! Er hat sie gewaschen, damit sie besonders schön aussehen, wenn er das nächste Mal am Himmel erscheint und als der Regenbogen die Farben von der Leine nehmen wollte, waren sie weg.

Wer steckt wohl dahinter? Hoffen wir, dass es nur der kalte Biswind war, der dem Regenbogen einen schlechten Streich gespielt hat. Andere behaupten, das Weisse Nichts stecke dahinter... und das wäre schlimm! Das Weisse Nichts hasst nämlich Farben und hat geschworen, alle Farben einzusperren und die ganze Welt in langweiliges Weiss zu hüllen. Wir befürchten das Schlimmste und haben dem armen Regenbogen versprochen ihm zu helfen und seine Farben zu retten!

Wir haben dem Regenbogen gesagt, dass wir leider nur wenige kräftige Pfadis haben, die das Weisse Nichts einfangen können. Und, dass die vielen junge Wölfli und die PTA nicht die ganze Gegend absuchen können. Der Regenbogen bittet nun seinen Freund, die Sonne herauszufinden, wo wir am besten suchen sollen.

Bis wir wissen, wo wir die Farben suchen müssen, ist gerade etwa Pfingsten. Also machen wir im **Pfingstlager 2004** eine grosse

REGENBOGENFARBENRETTUNGSAKTION

Dies braucht viele Helfer, daher müssen wir bis zum 17. Mai eure Anmeldung (oder wer wirklich nicht kommen kann, die Abmeldung) erhalten.

Zudem hat der Regenbogen uns noch einen Tip gegeben: Dem Weissen Nichts begegnet man am besten mit viel Fröhlichkeit und Farbe! Also kleidet euch bitte möglichst bunt!

Hier die wichtigsten Angaben zu unserer Regenbogenfarbenrettungsaktion (Pfila 04):

Datum	29. – 31. Mai 2004
Antreten	Wir treffen uns am Samstag, 29. Mai um 0930 Uhr gehüllt in bunte Kleider am Aeschenplatz beim Hammering Man
Abtreten	Am 31. Mai um 1545 Uhr am gleichen Ort.
Kosten	Fr. 40.-- (am Antreten abgeben) Im Lagerbeitrag inbegriffen ist ein Singbüchlein.
Mitnehmen	Liste siehe Rückseite
Fragen	Jürg Käser / Morchle Tel. 061 / 681 21 37

Wir freuen uns auf deine Teilnahme am Pfila!

Morchle, Dodo, Pyro & Sharena

Mitnehmen müsst ihr folgende Ausrüstung:

Am Antreten:
Uniform, Kravatte, Wanderschuhe und eure farbige Verkleidung

Im Rucksack eingepackt:
(Bitte alle Gegenstände mit Namen versehen!!!)
Sofern sonnig & warm:
Kurze Hose, Sonnencrème, Sonnenhut

Auf jeden Fall:
Guter Regenschutz, evtl. Regenhose
Windjacke
Warmer Pullover / Faserpelz (wir sind im Zelt!)
Ersatzkleider (Hose, T-Shirt, Pullover, Socken, Unterwäsche)

Essgeschirr, Besteck, Becher, Sackmesser
Geschirrtüchlein (nicht das Neuste...)

Schlafsack, Mätteli
Pyjama
Necessaire mit Zahnbürstli, Strähl, Wäschtüechli, Seife etc.
Evtl. pers. Medikamente

Taschenlampe

Zu hause bleiben: Walkman, Gameboy, Natel etc.

Pfila 2004

Lagerplatz
Lagerplatz: oberhalb Titterten, Blatt 1088, 622 000 / 250 000
Fam. Rolf Bader, Hof Bannholz, Tel. 061 941 22 85
Auf Krete am Waldrand, rel. ungeschützt bei Schlechtwetter; Wasser und Notunterkunft auf Hof.

Programmidee
Das Weisse Nichts hat alle Farben eingesperrt, auch diejenigen des Regenbogens. Wir verhelfen dem Regenbogen wieder zu seinen Farben. Dabei werden wir von der Sonne und dem Mond unterstützt.

Farben
rot, orange, gelb, grün, türkis, blau, violett

Auftrittspersonen

Weisses Nichts	Tymon
Regenbogen	Yvo
Sonne	Sharena

Menueplan

Sa-Mi	Lunch
Sa-A	Spaghetti Bolo
So-Mi	Riz Casimir (Currygeschnetzeltes)
So-A	Älplermakronen, Apfelmus
Mo-Mi	Birchermüesli

Mat. / Food bereitstellen
Freitag 1900 im Heim

Kasse
Cumulus / Morchle

Samstag, 29. Mai

Zeit	Programmpunkt	Material	Zuständig
0930	**Antreten** - Verkauf BI-Pulli - Lagerbeiträge einziehen, Billette lösen - Am Antreten erscheint eine triste schwarze Figur und erzählt uns was sich zugetragen hat. Wir beschliessen dem Regenbogen (RB) zu helfen und machen uns auf die Suche nach den Farben.	Pulli Verkleidung	Morchle Cumulus Pyro
1019-1150 -1245	**Hinreise** - 1019 Aeschenplatz / 1104 Bubendorf an / 1134 Bubendorf ab / 1150 Titterten an (AAGL: Platzres. i.O) - Wanderung zum Platz (LS1.1) ca. ¾ h - Mat.transport auf Platz - Einkauf Food		Reiseleiter = Cumulus Cumulus Yogi Morchle, Kü
	Programm - Auf dem Platz hängt ein grosses weisses Leintuch. Es zeigt, dass das Weisse Nichts (WN) bereits da war! – Wir disk., ob wir wirklich bleiben wollen oder ob es zu gefährlich ist. Der RB bittet uns nicht zu gehen. Schlussendlich mischt sich die Sonne noch ein. Sie sagt, im Moment sei die Luft rein und sie könne ja Übersicht wahren (wenigstens bis zum Abend…). Sie habe noch etwas auf Lager, dass sie uns geben wolle, damit wir einen gewissen Schutz geniessen, bis wir genügend über Farben wissen, um gegen das WN anzutreten: Als das WN dem RB die Farben weggekommen sind, hat er bitter geweint. Und während das WN mit den Farben abhaut, haben sich die Farben in den Tränen gefangen! Diese Tränen habe sie aufbewahrt und wenn wir sie essen, sind wir bis zum Abend ghegen das WN „geimpft“. Im Wald finden wir Cellophansäcklein mit versch. farbigen Smarties aufgehängt) eines pro TN.	Leintuch, Schnur Verkleidung Cellophan- güggli mit Smarties	Pyro Sharena
	- **Lunch**		Küche
1400-1530	**Lagerplatz einrichten** (LA1.1) - Zelte aufstellen (6 Schlafzelte, 1 Mat.zelt) - Küche einrichten - WC einrichten - Holz suchen - Wasser holen	Mat. gem. Mat.liste	Sharena, Küche Tymon Yvo Morchle
1530-1730	**Spielblock** (LS1.2) - Stufengemischte Gruppen, Ablauf gem Präp Sharena - dazwischen Zvieri	s. Präp Sharena Zvieri	Sharena Küche
	Freizeit **Nachtessen, Ämtli**		
2030-2100	**1. Farbe finden** - Wir gehen in den Wald das Grün suchen. Wir stossen auf eine weinende Gestalt in grün und befreien sie aus ihrer misslichen Lage. Vor Freude schenkt sie uns den grünen Farbton und noch „etwas“. Wir sollen aber zuerst ein Feuer machen, bevor wir nachsehen. Das „Etwas“ entpuppt sich als Singbüchlein.		
2130-2230	**Lagerfeuer etc** - Verteilen der Pfalibü (Namen einschreiben) - Lagerfeuer - Farbe aufmalen auf Leintuch - Farbe aufmalen auf Pfila-Abzeichen - Tabs - Nachtruhe	Pfalibü, Stifte (Stoff)Farbe, Pinsel	Morchle Dodo Dodo
	Ernennung von zwei Jungvennern		Pfadileiter

Sonntag, 30. Mai

Zeit	Programmpunkt	Material	Zuständig
0900-1000	**Morgenessen, Ämtli**		
1000-1300	**Stufenprogramm** (LA2.1) - Einkleidung: Sonne hat Hinweise auf weitere Farben. Sie empfiehlt diese in 3 Gruppen zu holen. Wir teilen uns in die 3 Stufen auf. - Programm gem. Planung in den Stufen. Wölfe: Schmuggelspiel, Farbe **blau** Pfadi: techn. Parcours, Farbe **rot** PTA: Postenlauf zum Thema Farben, Farbe **violett** - Ausklang: Die 3 Gruppen sind zurück und erzählen dem RB, was sie erlebt haben. Stufen malen ihre Farbe im RB auf. Dem RB geht es schon sichtlich besser.	Mat. gem Stufenpräps Pfadi: 2 Seile für Seilbrücke	Sharena Stufen
	Mittagessen, Ämtli 1300 h **Siesta**		
1500-1700	**Spielblock** (LS2.1) - Staffetten, Geschicklichkeitsspiele (Kleiderschlange, Ringwerfen aus Blachenschaukel, ..) - Frisbeeschnappball, … - parallel dazu: Immer ein paar Kinder malen die neuen Farben auf ihr Pfila-Abzeichen auf.		Yvo Dodo
	Abendessen, Ämtli		
	Lagerfeuer		
	Begegnung mit dem WN - Das WN hat festgestellt, dass wir dem RB nahezu zu allen Farben zurück verholfen haben. Findet es gar nicht lustig. Es entführt ein Handvoll Wölfe. Da sich v.a. die Pfadis hervortun beim Zurückerobern, treten die Wölfe in die Pfadi über. **- Übertrittsprocedere** Aus Wolfskreis ausbrechen, über Seilbrücke und in Pfadikreis einbrechen. Die PTA dürfen bei den Wölfen mit in den Kreis stehen. **- Fähnligründung** (Gems und Harpyie): Liste mit TN / Leiter		RB, WN alle Leiter Morchle, Cumulus
	- Tabs - Nachtruhe		

Montag, 31. Mai

Zeit	Programmpunkt	Material	Zuständig
0900-1000	**Morgenessen, Ämtli**		
1000-1100	**Schnitzeljagd** (LS3.1) - Die fast vollständige Regenbogenfahne ist gestohlen! Nach der Entführung von gestern wird uns die Sache nun zu heiss und wir beschliessen abzureissen. Auch die Sonne kann uns nicht umstimmen. - Der RB kommt ganz aufgeregt und erzählt: Als wir gestern das WN verjagt haben, hat der Mond es beobachtet und eine Spur aus Mondstaub hinter ihm gelegt. Dies ging allerding nur bedingt gut im Wald, da sich da WN immer wieder versteckt habe. Wir sollen auf jeden Fall der Spur folgen! Auch habe er gesehen, wie das WN etwas vergraben habe. Ev. die letzte Farbe? Leider sei er (der Mond) dann gerade unter den Horizont getaucht und habe nicht weiter beobachten können. - Wir finden die Fahne mit allen Farben(!) in eine Kiste gezwängt vergraben. - Ev. können techn. Dinge eingebaut werden, wie z.B. Spur reisst ab mit Angabe von Azimut, wo's weitergeht.	Sägemehl, Kompass	Sharena Yvo
1100-1300	**Packen, Abbau** (LA3.1) - pers Mat packen (Geschirr griffbereit) - Abbau Zelte - Reinigung Küchenmat., Schanzmat - Sortieren Food (verderblich / nicht verderblich) - Abbau WC - verladen		Leiter Küche Yogi
1300-1330	**Lunch** Abwaschgelegenheit vorsehen!		
1330-1415	**Rückreise** - Wanderung nach Titterten - Transport der Rucksäcke - 1420 Titterten / 1427 Reigoldswil an / 1437 Reigoldswil ab / 1539 Aeschenplatz (AAGL: Platzres. i.O) - 1545 Abtreten		Cumulus Yogi/ Morchle
	Mat. versorgen im Heim		Yogi, Morchle, Küche